

## Bibliographische Daten

**Titel:** Einfältige Sermon/ über der Hochansehlichen und Volckreichen  
Leichbegängnuß/ Weiland der Wolgeborenen Frauen/ Frauen  
Beatrix, Freyin zu Egkh und Hungerspach einer Geborenen Freyin  
von Sarau/ zu Lobming [et]c.  
**Ersteller:** Johann Jakob Rüdus  
**Signatur:** Will. II. 713. 4°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

# Einfältige Leich-Sermon.

## Præfatio.

Die Gnade unsers **HERREN** **JESU** **CHRISTEN** / die Liebe **GOTTES** des himlischen Vatters / und die **Gemeinschaft** / **Trost** / **Krafft** und **Stärke** des **H. GHEISTES** / sey und bleib mit und bey uns allen / Amen.

**I**r lesen / in **GOTT** **Geliebte** und **Be-**  
trübte: Als der Erzwarter **Jacob** sich mit seinem  
schwangern **Gemabel** / der Gottseligen **Rabel** / auff  
den Weg gemacht / seinen alten Vatter **Isaac** / der  
nunmehr auff der Gruben gien / zu besuchen / daß  
der liebe **Gott** / ehe Sie noch das fürgesetzte Ziel ihrer Reise erreichen /  
die liebe **Rabel** angegriffen / daß sie gebar / da Er ihnen zwar einen  
**Sohn** bescheret und gegeben: Aber es kam sie über der Geburt so  
hart und Blutsauer an / daß ihr die Seel darüber aufgieng / und mit  
großem Schmerzen ihr Leben einbüßen mußte. Fast eben ein sol-  
cher Fall und Zustand / hat sich laider! wider all unser Gedancken  
und Hoffen zugeraaen mit der **Weyland Wolgeborenen** nun-  
mehr aber seeligen **Frauen** / **Frauen** **Beatrix** / **Freyin** zu  
**Wagth** / und **Hungerpach**: einer gebornen **Freyin** von  
**Sauraw** / zu **Lobming**: Dann als sie das auffgelegte  
Schmerzenkreuz auch in ihrem Stand empfunden und aufge-  
standen / darvon **Gott** selber sagt / Ich will dir viel Schmerzen schaf-  
fen!

Gen. 35.

Gen. 36.